



Dezernat III / Amt 61
31.07.2023

21. Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Mobilität / 17 Uhr

Mitteilung der Verwaltung

Sachstand Ortsbuslinie

Der Beitrag der Rheinbahn zum Haaner Ortsbuskonzept (Modellierung der Variante 2 in der operativen Planung)¹ ist für die abschließende Beurteilung der Machbarkeit der modifizierten Ortsbuslinie erforderlich.² Gleichzeitig ist er eine arbeitsintensive freiwillige Leistung der Rheinbahn.

Die Rheinbahn hatte zunächst einen Bearbeitungshorizont bis Mitte dieses Jahres in Aussicht gestellt. Inzwischen musste sie jedoch mitteilen, dass sie derzeit nicht in der Lage sei, die Detailplanung für das Ortsbuskonzept Haan auszuarbeiten.³ Eine zeitliche Prognose könne zum heutigen Zeitpunkt nicht getroffen werden.

Auf der anderen Seite sind die Überlegungen zur Haaner Ortsbuslinie bereits Gegenstand einer unverbindlichen Fördermittelakquise im Rahmen des Förderprogramms „Modellprojekte zur Stärkung des ÖPNV“ durch den Kreis Mettmann.

Hiermit sollen primär Fördermittel für On-Demand-Verkehre im ÖPNV im Kreis Mettmann mit einem Förderanteil von 80% in den Jahren 2024-2026 generiert werden.

Da die isolierte Einführung von On-Demand-Verkehren nicht mehr „modellhaft“ ist, mussten weitere Maßnahmen zur Verbesserung des ÖPNV ergänzt werden. In der Förderskizze wurden auch die Überlegungen zum Haaner Ortsbuskonzept berücksichtigt.⁴

Der Kreis Mettmann hat weitere Materialien zur Einführung eines On-Demand-Verkehrs im Kreis Mettmann und zur Förderantragstellung als Grundlage für eine Beratung in den politischen Gremien der kreisangehörigen Städte angekündigt. Die Verwaltung hat auf dieser Grundlage eine Vorlage für den Haupt- und Finanzausschuss am 17.10.2023 vorgesehen.

¹ siehe auch Vorlage 61/059/2022 für den Ausschuss für Umwelt und Mobilität am 22.11.2022

² Auf der Grundlage einer überschlägigen Schätzung des zusätzlichen jährlichen Finanzierungsbedarfs bewegten sich bereits 2021 die Kosten für diese Liniennetzvariante in einem mittleren bis höheren sechsstelligen Euro-Bereich. Seitdem gab es weitere Kostensteigerungen im ÖPNV.

³ Der große Fahrplanwechsel (Projekt „RheinTakt“) binde Kapazitäten und auch die angespannte Personalsituation ließe zurzeit keinen Raum für die Bearbeitung von weiteren Projekten.

⁴ zur Grundkonzeption für On-Demand-Verkehre im ÖPNV im Kreis Mettmann siehe u. a. Mitteilung der Verwaltung im Ausschuss für Umwelt und Mobilität am 25.01.2023.